



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Wintersemester
1959/1960

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Collegium generale und kulturhistorische Vorlesungen.....	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät	7
Christkatholisch-theologische Fakultät	10
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	11
Medizinische Fakultät.....	19
Veterinär-medizinische Fakultät	31
Philosophisch-historische Fakultät.....	34
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	43
Lehramtsschule	56
Vorkurse für Inhaber eines Maturitätszeugnisses	62
Cours en langue française	63
Universitätssport	65
Akademische Preisaufgaben.....	66

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei ist während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen Samstag nachmittags.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 13. Oktober 1959

Dauer der Vorlesungen: 13. Oktober bis 19. Dezember 1959

11. Januar bis 27. Februar 1960

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 13. Oktober bis 14. November 1959 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *frühzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

Exmatrikulationen

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegengeld

Das *Kollegengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für das Universitätssanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren

zu entrichten. – Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in einzelnen Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweils am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 6.—. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV-Beitrag von mindestens Fr. 12.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Universitätskanzlei zu beziehen.

Die AHV-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 12.—) im Wintersemester erhoben.

Darlehens- und Stipendienkasse

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Verwaltung der Universität einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Verwaltung der Universität (Tel. 2 64 42).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und die Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegiengeldes gestattet.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Pfarrer P. L. Etienne, Diesse, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, oder in der Rektoratskanzlei bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Veterinäre und Pharmazeuten.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweilen in der ersten Semesterwoche statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben enthalten müssen, sind spätestens 3 Wochen vor Beginn des Semesters zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Zimmer 54, zu richten.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektorkanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen.

Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartotheek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek.** Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.
Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes,** Bern, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. *Vormittags:* Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags:* Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbebibliothek** (Gewerbemuseum), Bern, Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet:

Montag bis Freitag	9–12 Uhr und 14–20 Uhr
Samstag	9–12 „ „ 14–16 „

Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte in den nachstehenden Museen freien Eintritt:

Historisches Museum, Helvetiaplatz 5

Naturhistorisches Museum der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15

Alpines Museum, Helvetiaplatz 4

Konservatorium für Musik in Bern, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Voranmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–11 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr (Mittwoch bis 18 Uhr).

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich 6, Sonneggstrasse 26, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Collegium generale

1. **Kulturhistorische Vorlesung** für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum. Mittwoch 18.15–19.15

Vom heutigen Wissen über das Leben

<i>Sciences de la vie et sciences exactes</i>	Prof. Schopfer
<i>Organisation und Organe des Lebens in der Zelle</i>	Prof. Lehmann
<i>Funktionelle Baupläne des Lebens</i>	Prof. von Muralt
<i>Chemische Baupläne des Lebens</i>	Prof. Aebi
<i>Gefüge und Funktion der Erbsubstanz</i>	Prof. Rosin
<i>Der Aufstieg des Lebens in der Geschichte unserer Erde</i>	Prof. Lehmann
<i>Urzeit der Erde, Urzeit des Lebens</i>	Prof. Niggli
<i>Hypothesen über die Entstehung des ersten Lebens aus lebloser Substanz</i>	Prof. Signer
<i>Das Problem des Lebens aus der Perspektive des exakten Denkens</i>	Prof. Scherrer
<i>Succès, déceptions, espoirs?</i>	Prof. Schopfer

Fächerverbindende Vorlesungen

2. *Die Begegnung der christlichen Botschaft mit der Welt der Religionen.* Montag 18–19 Prof. Dürr
3. *Grundprobleme der Staatslehre (für Nichtjuristen).* Mittwoch 17–18 Pd. Bäumlin
4. *Probleme der modernen Literaturbetrachtung.* Freitag 18–19 Prof. R. Stamm
5. *Betrachtungen zur Philosophie der exakten Wissenschaften.* Donnerstag 18–19 Prof. Scherrer

6. *Die allgemeine Bedeutung der modernen Physik (Vorlesungen und Diskussionen)*. Dienstag 18–19
 Prof. Houtermans, Prof. Mercier, Pd. Geiss

Kurse

7. *Kurs zur Förderung des muttersprachlichen Ausdruckvermögens (mit Übungen)*. Donnerstag 18–19
 Prof. Zinsli

Evangelisch-theologische Fakultät *

8. *Religionsgeschichte I (Phänomenologie)*. Montag 11–12
 Prof. J. J. Stamm
9. *Einleitung in das Alte Testament*. Montag 9–10, Mittwoch 10–12
 Derselbe
10. *Erklärung des Jeremias-Buches*. Montag, Mittwoch, Freitag 8–9
 Derselbe
11. *Einführung in das Babylonisch-Assyrische*. 1stündig
 Derselbe
12. *Hebräischkurs für Anfänger I*. 5stündig
 Lektorin Scheuner
13. *Repetitorium für Hebräisch*. 2stündig
 Dieselbe
14. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft*. 1stündig, nach Vereinbarung
 Prof. Michaelis
15. *Erklärung des Markusevangeliums*. Dienstag 8–10, Donnerstag, Freitag 11–12
 Derselbe
16. *Erklärung des Johannesevangeliums*. Montag 10–12, Freitag 10–11
 Derselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

17. * *Die jüdische Gemeinde vom Toten Meer (Qumran) und ihre Schriften.* Dienstag 17–19 Pd. **Bietenhard**
18. *Einführung in die Statistik des neutestamentlichen Wortschatzes. Kolloquium (zugleich Repetitorium zur neutestamentlichen Bibelkunde).* Dienstag 15–16 Pd. **Morgenthaler**
19. *Geschichte des Christentums in der Antike und im Frühmittelalter.* Montag, Donnerstag, Freitag 8–9, Mittwoch 8–10 Prof. **Guggisberg**
20. *Konfessionskunde I: Die römisch-katholische Kirche.* Montag, Freitag 9–10 Derselbe
21. *Repetitorium der Kirchengeschichte.* Donnerstag 9–10 Derselbe
22. *Vorlesung über Schweizerische Kirchengeschichte.* 2stündig Pd. **Strasser**
23. *Dogmatik III. Soteriologie, 2. Teil.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. **Locher**
24. *Dogmengeschichte II. Das Mittelalter.* Dienstag, Donnerstag 8–9 Derselbe
25. *Geschichte der Philosophie. III. Neuzeit.* Dienstag 10–11, Freitag 9–10 Derselbe
26. * *Einführung in die Psychologie der Person und in die Charakterkunde.* Dienstag 11–12 Prof. **Schär**
27. * *Menschliche Triebe und Religion.* Montag 15–16 Derselbe
28. * *Theologie und Geschichtsdeutung.* Montag 14–15 Derselbe
29. *Rechtfertigung und Heiligung.* Montag 15–16 Pd. **Buri**
30. *Übungen zum Begriff des Selbstverständnisses.* Montag 16–17 Derselbe
31. *Kierkegaard und seine Bedeutung für die protestantische Theologie.* Donnerstag 10–11 Pd. **Neuenschwander**

32. *Kirche, Staat, Volk, Gesellschaft, Bildung in der Ethik von Schleiermacher bis zur Gegenwart.* Dienstag, Donnerstag 10–12 Prof. **de Quervain**
33. *Das Ethos des Theologiestudiums (Einführung in das Studium der Theologie).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
34. * *Révélation et raison dans la pensée catholique et protestante contemporaine.* Mercredi 17–18 Le même
35. *Pastoraltheologie III. Spezielle Seelsorge.* Mittwoch 10–11 Prof. **Kasser**
36. *Innere Mission und kirchliche Liebestätigkeit.* Mit Exkursionen, Mittwoch 11–12 oder nach Vereinbarung Derselbe
37. *Liturgik I (Biblische und geschichtliche Grundlagen).* Freitag 11–12 Prof. **Dürr**
38. * *Missionsprobleme Ostasiens, mit besonderer Berücksichtigung Indonesiens.* Freitag 10–11 oder nach Vereinbarung Derselbe
39. * *Collegium generale: Die Begegnung der christlichen Botenschaft mit der Welt der Religionen.* Montag 18–19 Derselbe
40. *Die Geschichte des Orgelchorals II.* Donnerstag 14–15 Prof. **Senn**
41. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16 Derselbe

Seminar

43. *Alttestamentliches Proseminar: Elia und Elisa.* Donnerstag 16–18 Prof. **J. J. Stamm**
44. *Neutestamentliches Seminar: Die neutestamentlichen Grundlagen des Apostolischen Glaubensbekenntnisses.* Donnerstag 16–18 Prof. **Michaelis**
45. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der Neuzeit.* Montag 16–18 Prof. **Guggisberg**

46. *Systematisches Seminar: Lektüre von Calvins Antwort an Sadolet.* Freitag 16–18 Prof. Locher
47. * *Soziologisches Seminar: Die politischen Parteien.* Donnerstag 18–19.30 Prof. de Quervain
48. *Philosophiegeschichtliches Proseminar: Die Hegelkritik Kierkegaards.* Donnerstag 9–10 Pd. Neuenschwander
49. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15–16.30 Prof. Kasser
50. *Homiletisches Seminar: Das Alte Testament in der Verkündigung.* Montag 16–18 Prof. Dürr

Anmerkung:

Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge, Klinisches Kolloquium für Theologen, siehe Nr. 294.

Einzelkapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 199.

Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 287.

Einführung in die Psychotherapie, siehe Nr. 292.

Die gegenwärtige Situation des Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und Tiefenpsychologie, siehe Nr. 415.

Zur Psychologie des gesunden und anomalen Kindes, siehe Nr. 419.

Christkatholisch-theologische Fakultät *

51. *Erklärung der Genesis.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 10–11 Prof. Rütthy
52. *Der Prophet Amos.* Dienstag, Donnerstag 11–12 Derselbe
53. *Spezielle Einleitung in das Neue Testament.* Freitag 15–17 Prof. Gaugler
54. *Auslegung des Epheserbriefes.* Dienstag 16–17, Mittwoch 15–17 Derselbe
55. * *Die Gleichnisse Jesu.* Dienstag 17–18 Derselbe
56. *Die Reformation.* Mittwoch 10–12 Prof. Frei
57. *Prolegomena zur Dogmatik.* Donnerstag 8–10, 14–15 Prof. Küry

58. *Christologie*. Freitag 8–10 Prof. Küry
 59. *Ethik II*. Dienstag 8–10 Derselbe
 60. *Allgemeine Liturgik*. Freitag 11–12 Prof. Rüthy

Seminar

61. *Alttestamentliches Seminar: Weisheitsdichtung im Alten Testament*. Samstag 8–10 Prof. Rüthy
 62. *Neutestamentliches Seminar: Evangelium und Mystik*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Prof. Gaugler
 63. *Seminar: Frühschriften Luthers*. Mittwoch 14–15 Prof. Frei
 64. *Seminar: Dogmatische Übungen*. Donnerstag 15–16 Prof. Küry
 65. *Homiletische und katechetische Übungen*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Prof. Gaugler

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät *

A. Rechtswissenschaft

66. * *Einführung in die Rechtswissenschaft*. Montag, Mittwoch 8–10 Prof. H. Huber Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte
Rechts- und Staatsphilosophie, siehe Nr. 418
 67. *Römisches Privatrecht I: 1. Allgemeiner Teil*. Dienstag 8–10, Donnerstag 9–10 Prof. Beck
 68. *Römisches Privatrecht I: 2. Personen-, Familien- und Erbrecht*. Mittwoch, Donnerstag 10–12 Derselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

	69. <i>Romanistisches Seminar: Übungen in der Digestenexegese für Fortgeschrittene.</i> Mittwoch 14–16	Prof. Beck
	70. <i>Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.</i> Montag 10–12, Dienstag 10–12	Prof. Liver
	71. <i>Deutsches Privatrecht. Einführung und Besprechung anhand des Kurzlehrbuches von H. Mitteis.</i> Montag 17–19	Derselbe
Privatrecht	72. <i>Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Das Sachenrecht.</i> Dienstag 9–10, Mittwoch 10–12, Donnerstag 11–12	Derselbe
	73. <i>Bernisches Zivilrecht, EG zum ZGB.</i> Montag 17–19	Prof. Flückiger
	74. <i>Droit civil suisse: Les droits réels.</i> Mercredi 15–17	Prof. Comment
	75. <i>Codice civile svizzero: diritto delle persone (prima parte).</i> Venerdì 14–16 (ogni quindici giorni)	Lettore Ghiringhelli
	76. <i>Circolazione degli autoveicoli: casi pratici.</i> Venerdì 10–12 (ogni quindici giorni)	Lo stesso
	77. <i>Schweizerisches Obligationenrecht II: Die einzelnen Vertragsverhältnisse.</i> Montag, Donnerstag 8–10	Prof. Merz
	78. <i>Übungen im schweizerischen Obligationenrecht.</i> Freitag 16–18	Derselbe
	79. <i>Übungen für Fortgeschrittene (ZGB und OR).</i> Donnerstag 13.45–15.15 (verlegbar)	Derselbe
Handelsrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht	80. <i>Handelsrecht II (Gesellschaftsrecht).</i> Montag 11–12, Dienstag 8–9, Freitag 8–10	Prof. v. Steiger
	81. <i>Handelsrechtliche Übungen für Juristen.</i> Dienstag 14.30–16	Derselbe
	82. <i>Handelsrechtliche Übungen für NationalökonomInnen.</i> Donnerstag 8.30–10	Derselbe
	83. <i>Séminaire de droit commercial suisse.</i> Mercredi 10.30–12	Prof. Patry
Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht	84. <i>Schuldbetreibungs- und Konkursrecht.</i> Montag 8–9, Mittwoch 8–10	Prof. Kummer

85. *Droit de poursuite*. Mercredi 8.45–10.30 Prof. **Patry**
86. *Zivilprozessrecht, II. Teil*. Freitag 10–12 Prof. **Kummer**
87. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Mittwoch 14–16 Derselbe
88. *Procedura civile ticinese*. Giovedì 16–18, Venerdì 9–11
(quindicinalmente) Prof. **Bolla**
89. *Strafrecht. Allgemeiner Teil I*. Montag 11–12, Dienstag
8–10, Mittwoch 10–11 Prof. **Waiblinger** Strafrecht
und straf-
rechtliche
Hilfswissen-
schaften
90. *Strafrecht. Allgemeiner Teil II (Geschichte, sichernde Mass-
nahmen, Jugendstrafrecht)*. Dienstag 11–12, Donnerstag
15–16 Prof. **Schultz**
91. *Bernisches Strafrecht*. Freitag 14–16 Derselbe
92. *Strafrechtspraktikum*. Dienstag 16–18 Derselbe
93. *Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner und besonderer
Teil, für Staatsexamenskandidaten und Doktoranden*. Don-
nerstag 16–18 Derselbe
94. *Das Bundesgesetz über den Strassenverkehr (Allgemeine
Regeln, Verkehrsregeln, Strafbestimmungen)*. Montag
17–18 Derselbe
95. *Truppe und Militärstrafverfahren*. Montag 18–19 Pd. **Haefliger**
96. *Droit pénal suisse, partie générale*. Lundi, jeudi 14.30–17 Prof. **Patry**
97. *Bundesstrafprozessrecht*. Dienstag 10–11, Mittwoch 18–19
Prof. **Waiblinger**
98. *Strafprozesspraktikum*. Montag 15.30–17 Derselbe
99. *Praktische Kriminalistik*. Freitag 10–12 Lektor **Krebs**

Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen (separat belegbar; gilt nicht als Fürsprecherausweis), siehe Nr. 201.

Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 285.

Einführung in die allgemeine Psychopathologie (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 286.

- | | | |
|---|--|--------------------|
| Öffentliches
Recht,
Völkerrecht,
Kirchenrecht | 100. * <i>Collegium generale: Grundprobleme der Staatslehre.</i> Mittwoch 17–18 | Pd. Bäumlin |
| | 101. <i>Staatslehre: Übungen und Kolloquium.</i> Gemeinsam mit Pd. Bäumlin. Montag 17–19 | Prof. H. Huber |
| | 102. <i>Staatslehre: Übungen und Kolloquium.</i> Gemeinsam mit Prof. Huber. Montag 17–19 | Pd. Bäumlin |
| | 103. <i>Schweizerisches Bundesstaatsrecht.</i> Mittwoch 16–18, Freitag 8–10 | Prof. Roos |
| | 104. <i>Übungen zum Bundesstaatsrecht (für Anfänger).</i> Montag 14–16 | Prof. Marti |
| | 105. <i>Die Verfassungen der westeuropäischen Staaten seit 1945.</i> Dienstag 14–16 | Derselbe |
| | 106. <i>Grundzüge des allgemeinen Verwaltungsrechtes.</i> Dienstag 17–19 (verlegbar) | Pd. Gygi |
| | 107. <i>Allgemeine und bernische Verwaltungsrechtspflege.</i> Donnerstag 17–19 | Prof. Flückiger |
| | 108. <i>Übungen im bernischen Notariatsrecht, II. Teil.</i> 1stündig | Derselbe |
| | 109. <i>Interkantonales Urkundsrecht.</i> 1stündig | Derselbe |
| | 110. <i>Internationale Organisationen.</i> Dienstag 17–19 | Prof. Bindschedler |
| | 111. <i>Kirchenrecht.</i> Dienstag 10–11, Freitag 10–12 | Prof. v. Waldkirch |
| | 112. <i>Übungen im Völkerrecht.</i> Dienstag 15–17 | Derselbe |
| | 113. <i>Schweizerisches Wirtschaftsrecht I.</i> Dienstag 10–11 | Prof. Probst |
| 114. <i>Schweizerisches Finanzrecht.</i> Dienstag 11–12 | Derselbe | |

Wirtschafts-,
Steuer- und
Arbeitsrecht

115. *Schweizerisches Bundessteuerrecht*. Dienstag 17–19, Freitag 10–12
Prof. Irene Blumenstein
116. *Praktikum des bernischen Steuerrechts*. Mittwoch 16–18
Dieselbe
117. *Besprechung ausgewählter Fragen zur Vorlesung über Bundessteuerrecht*. Montag 8–10, alle 14 Tage
Dieselbe
118. *Allgemeinrechtliche Grundbegriffe in ihrer Bedeutung für das Steuerrecht*. Freitag 18–19.30
Dieselbe
119. *Kollektivkonflikte. Gleichzeitig Behandlung praktischer Fälle aus dem gesamten Arbeitsrecht (OR)*. Freitag 14–16
Prof. Schweingruber
120. *Privatversicherungsrecht I: Der Versicherungsvertrag*. Montag 14–16
Prof. Koenig Versicherungsrecht

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

121. *Grundzüge der theoretischen Nationalökonomie. Einführungskurs in Kolloquiumsform auf Grund eines Skriptums*. Dienstag 15–17, Freitag 16–17
Prof. Sieber Theoretische Nationalökonomie
122. *Geldtheorie II*. Freitag 15–16
Dieselbe
123. *Proseminar: Repetitorium der Aussenwirtschaftstheorie*. Durch den Assistenten. Freitag 13.30–15
Dieselbe
124. *Seminar: Übungen für mittlere und höhere Semester*. Montag 15–17
Dieselbe
125. *Kolloquium für Examenskandidaten. Für Nationalökonominnen, die bis Ende Mai 1960 ein Examen ablegen (nur einmal belegbar)*. In der ersten Semesterhälfte. Dienstag 8.30–10
Dieselbe
126. *Lohntheorie*. Dienstag 15–17
Pd. Bieri
127. *Die volkswirtschaftlichen Wirkungen der Einnahmen- und Ausgabenpolitik des Staates*. Dienstag 17–18
Dieselbe
128. *Histoire de la pensée économique, 1900–1939*. Vendredi 15–16
Pd. Schaller

129. *Théories économiques d'après-guerre*. Vendredi 16–17 Pd. Schaller
130. *Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie, I. Teil*.
Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 Prof. Marbach
131. *Grundzüge der Wettbewerbspolitik (insbesondere Kartelle
und andere Machtstellungen am Markt), II. Teil*. Montag
17–19 Derselbe
132. *Übungen im Seminar*. Montag 10–12 Derselbe
133. *Struktur und Probleme der schweizerischen Volkswirtschaft
(für Hörer aller Fakultäten)*. Mittwoch 18–19 Prof. Weber
134. * *Gestaltungstendenzen in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft
unserer Zeit*. Dienstag, Donnerstag 18–19 Prof. Behrendt
135. *Wirtschaftspolitisches Praktikum und Repetitorium der
praktischen Nationalökonomie*. Dienstag 13.30–15 Pd. Stocker
136. *Agrarpolitik I*. 1 Std.: Dienstag 18–19, 2. Std. nach Verein-
barung Pd. Rudolf
137. *Diskont-, Offenmarkt-, Sterilisierungs- und Goldpolitik*.
Freitag 16–17 Prof. Kellenberger
138. *Besprechung finanzieller und wirtschaftlicher Tagesfragen*.
Freitag 17–18 Derselbe
139. *Bankwesen und Bankpolitik in der Schweiz*. Donnerstag,
Freitag 18–19 Dr. Albisetti
140. *Allgemeine und schweizerische Verkehrspolitik (einschliess-
lich der rechtlichen Grundlagen der verschiedenen Verkehrs-
mittel sowie des Post- und Nachrichtenverkehrs); mit Kollo-
quien*. Montag 14–15, Dienstag 8–10 Prof. Meyer
141. *Fremdenverkehrspolitik*. Freitag 10–11 Prof. Krapf
142. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs (in
Zusammenarbeit mit dem Oberassistenten)*. Freitag 11–12 Derselbe
143. *Allgemeine Sozialpolitik*. Donnerstag 16–18 Prof. Weber

- | | | |
|---|-----------------|---|
| 144. <i>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, I. Teil.</i> Donnerstag 10–12 | Prof. Müller | Betriebs-
wirtschafts-
lehre |
| 145. <i>Kostenrechnung (Ist- und Plankostenrechnung).</i> Dienstag 10–12, Mittwoch 14–16 (alle 14 Tage) | Derselbe | |
| 146. <i>Produktionslehre.</i> In Verbindung mit dem Oberassistenten. Donnerstag 14–16 (verlegbar) | Derselbe | |
| 147. <i>Betriebswirtschaftliche Übungen.</i> Mittwoch 10–12 | Derselbe | |
| 148. <i>Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten.</i> Mittwoch 14–16, alle 14 Tage | Derselbe | |
| 149. <i>Betriebswirtschaftliches Repetitorium.</i> Durch den Oberassistenten. 1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe | |
| 150. <i>Betriebswirtschaftliche Exportlehre, teilweise als Kolloquium.</i> Freitag 14–15.30 | Prof. Schwenter | |
| Spontaneität als Förderung und Erschwerung des Arbeitens, siehe Nr. 413.
Massen- und gruppenpsychologische Probleme der Unternehmungsführung, siehe Nr. 414. | | |
| 151. * <i>Einführung in die doppelte Buchführung für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomten.</i> Donnerstag 16–18 | Lektor Gerhardt | |
| 152. * <i>Buchführungspraxis II.</i> Donnerstag 14–16 | Derselbe | |
| 153. * <i>Buchführungssysteme und Buchführungsformen.</i> Montag 15–16 | Derselbe | |
| 154. <i>Methodik des Handelsfachunterrichtes I für Kandidaten des Handelslehramtes.</i> Montag 14–15 | Derselbe | |
| 155. <i>Der Finanzhaushalt des Bundes (eine Einführung in die Steuerwirtschaftslehre).</i> Mittwoch 8–10 | Prof. Känzig | Finanz-
wissenschaft
und Steuer-
wirtschafts-
lehre |
| 156. <i>Übungen in der Steuerwirtschaftslehre.</i> Freitag 14–16, alle 14 Tage | Derselbe | |

Wirtschafts- geschichte	157. * <i>Schweizerische Wirtschaftsgeschichte</i> . Donnerstag 14–16 (verlegbar)	Prof. Holzer
Soziologie	158. <i>Soziologie der Nation und der internationalen Beziehungen</i> . Freitag 10–12	Prof. Behrendt
	159. <i>Strategie und Taktiken der Zusammenarbeit in der moder- nen Gesellschaft (Kolloquium)</i> . Mittwoch 8.30–10	Derselbe
	160. <i>Soziologische Übungen</i> . Dienstag 15–17	Derselbe
	Die Krise der modernen Demokratie und ihre Grundprobleme, siehe Nr. 416. Jacob Burckhardts „Weltgeschichtliche Betrachtungen“ (Kultursoziologisches Kolloquium), siehe Nr. 417. * Einzelkapitel der Sozialhygiene siehe Nr. 199.	
Zeitungs- kunde	161. <i>Journalistische Übungen I: Redaktionsdienst</i> . Samstag 8–10	Prof. Frey
Statistik	162. <i>Statistik I, mit Übungen (Grundlagen, Beurteilung qualita- tiver und quantitativer Merkmale)</i> . Dienstag 14–15, Mitt- woch 10–12	Prof. Wegmüller
	163. <i>Einführung in das Lochkartenwesen, mit Demonstrationen und Übungen</i> . 2stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
Methodik des Handels- unterrichts	Allgemeine Pädagogik, siehe Nrn. 404 und 750. Pädagogische Seminare I, II und III, siehe Nrn. 405, 406, 751.	
Bibliographie	164. * <i>Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation, I. Teil: Ein- führung. Allgemeine und Fachbibliographien</i> . Dienstag 14–15 (verlegbar)	Dr. Kern

Medizinische Fakultät *

- | | | |
|--|-----------------|-------------|
| 165. <i>Präparierübungen (mit Lehrunterredungen)</i> . Montag bis Freitag 9–12 und 14–17. Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch | Prof. Hintzsche | Anatomie |
| 166. <i>Topographische Anatomie</i> . Dienstag, Mittwoch, Freitag 17–18 | Derselbe | |
| 167. <i>Histologie</i> . Dienstag, Donnerstag 11–12 | Derselbe | |
| 168. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig. Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch | Derselbe | |
| 169. <i>Anatomie I (Bewegungsapparat, Eingeweide)</i> . Montag bis Freitag 8–9, Mittwoch 11–12. Gemeinsam mit Pd. Feremutsch | Prof. Strauss | |
| 170. <i>Mikroskopische Demonstrationen</i> . Freitag 9–12 | Derselbe | |
| 171. <i>Spezielle Kapitel der menschlichen Konstitutionslehre</i> . Montag 11–12 | Derselbe | |
| 172. <i>Grundzüge der Gehirn-anatomie. Einführung in die Bauplanlehre. Für Hörer des 3. Semesters</i> . Donnerstag 10–11 | Pd. Feremutsch | |
| 173. <i>Demonstrationen zur Anatomie des Gehirns. Für Hörer des 5. Semesters</i> . Montag 9–10 | Derselbe | |
| 174. <i>Übungen zu Physiologie II</i> . Montag, Donnerstag 10–12.30 | Prof. v. Muralt | Physiologie |
| 175. <i>Arbeiten im physiologischen Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung | Derselbe | |
| 176. <i>Physiologie I</i> . Montag bis Freitag 9–10, Freitag 11–12. Gemeinsam mit Pd. Gross | Prof. Weidmann | |

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

	177. <i>Pathologische Physiologie</i> . Mittwoch 16–17. Gemeinsam mit Prof. Schönholzer	Pd. Gross
	<i>Repetitorium der Physiologie</i> . Montag 17–19, siehe Nr. 663. Pd. Lüttgau	
	179. <i>Physiologische Chemie I</i> . Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–11	Prof. Aebi
Physiologische Chemie	180. <i>Physiologisch-chemischer Kurs I</i> . Montag 16–19	Derselbe
	181. <i>Medizinisch-chemischer Kurs für Pharmazeuten</i> . Mittwoch 14–17	Derselbe
	182. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	183. <i>Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie</i> . Gemeinsam mit dem Oberassistenten. 1stündig	Derselbe
	184. <i>Repetitorium der physiologischen Chemie</i> . Donnerstag 17–18	Pd. Isliker
Pharmakologie	185. <i>Arzneimittellehre</i> . Mittwoch 16–18, Donnerstag, Freitag 16–17	Prof. Wilbrandt
	186. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	187. <i>Anaesthesiologie</i> . 1stündig. Gemeinsam mit Dr. Tschirren	Derselbe
	188. <i>Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker I</i> . Dienstag 17–19	Prof. Gordonoff
	189. <i>Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheilkunde</i> . Mittwoch, Donnerstag 18–19	Derselbe
	190. <i>Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie, für Examenskandidaten</i> . 2stündig	Derselbe
	191. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe

192. *Hygiene I.* Mittwoch 10–11, Donnerstag 9.30–11, Samstag 11–12
Prof. Hallauer Hygiene und Bakteriologie
193. *Allgemeine Virologie.* Freitag 17–18
Derselbe
194. *Mikrobiologische Diagnostik des Arztes (mit praktischen Übungen) für Studierende des letzten Semesters.* Gemeinsam mit einem Oberarzt. 2stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
195. *Sera und Impfstoffe* (gelesen durch Dr. Schär). 1stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
196. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig
Derselbe
197. *Desinfektion und Sterilisation. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker.* Donnerstag 16–17
Prof. Fust
198. *Tropenmedizin.* Donnerstag 17–18
Derselbe
199. * *Einzelkapitel der Sozialhygiene (Definition und Gliederung; sozialhygienische Probleme der zwischenmenschlichen Beziehungen, die Süchte usw.)* Freitag 18–19 (verlegbar)
Prof. Zuruzoglu
200. *Gerichtliche Medizin (für Mediziner).* Dienstag (Demonstrationen) 16–17, Donnerstag 15–17, Freitag 16–17
Prof. Dettling Gerichtliche Medizin
201. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen* (separat belegbar; gilt nicht für das Fürsprecherexamen). Dienstag 16–17
Derselbe
202. *Übungen in Begutachtung.* (Anmeldung in der Institutskanzlei I)
Derselbe
203. *Laboratoriums- und andere Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig
Derselbe
204. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11.15–12.15
Prof. Walthard Pathologie
205. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14–16
Derselbe

	206. <i>Mikroskopischer Kurs der Pathologischen Anatomie für Vorgerückte.</i> Dienstag 14–16	Prof. Walthard
	207. <i>Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen.</i> Gelesen durch den Prosektor. 2stündig	Derselbe
	208. <i>Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.</i> Gelesen durch den Prosektor. 1stündig	Derselbe
	209. <i>Arbeiten im Pathologischen Institut.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	210. <i>Humangenetik I: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen.</i> Donnerstag 14–15	Pd. Pfändler
Innere Medizin	211. <i>Medizinische Klinik.</i> Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11	Prof. Hadorn
	212. <i>Arbeiten in der Klinik.</i> Halbtägig	Derselbe
	213. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.</i> 2stündig	Derselbe
	214. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.</i> Gelesen durch Pd. Stucki, Mittwoch 14–16	Derselbe
	215. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte.</i> Gelesen durch den Oberarzt. Montag 14–16	Derselbe
	216. <i>Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).</i> Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14–16	Derselbe
	217. <i>Medizinische Poliklinik.</i> Dienstag 11–12.30	Prof. Reubi
	218. <i>Arbeiten in der Medizinischen Poliklinik.</i> Halbtägig	Derselbe
	219. <i>Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten I.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
	220. <i>Klinische Propädeutik (Für 1.klinisches Semester).</i> Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11	Prof. Riva

221. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik.* Mittwoch 8–10 oder nach Vereinbarung Prof. Magun
222. *Neurologische Propädeutik.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
223. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
224. *Physikalische Therapie einschliesslich Balneologie.* Mittwoch 16–18 Prof. Gukelberger
225. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
226. *Pathologische Physiologie.* Gemeinsam mit Pd. Gross. Mittwoch 16–17 Prof. Schönholzer
227. *Sportmedizin.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
228. *Klinik und Therapie der Alterskrankheiten.* Donnerstag 11–12 (verlegbar) Prof. Steinmann
229. *Klinische Elektrokardiographie (mit Übungen).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
230. *Repetitorium der Neurologie für Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Bürgi
231. *Einführung in die neurologische Diagnostik.* 1stündig Pd. Bärtschi
232. *Die häufigsten Nervenkrankheiten in der Praxis (mit Demonstrationen).* 1stündig Derselbe
233. *Differentialdiagnose innerer Krankheiten.* Dienstag 18–19 Pd. Strehler
234. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).* Gelesen im Auftrag von Prof. Hadorn. Freitag 14–16 Pd. Wernly
235. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe

236. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik.*
Donnerstag 14–15 Pd. Baumgartner
237. *Tuberkulose: Chronische Organtuberkulose mit besonderer Berücksichtigung der Lungentuberkulose.* Dienstag 16–17
Pd. Mordasini
238. *Therapie innerer Krankheiten.* Freitag 8.45–9.30 Pd. Wyss
239. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.* Gelesen im Auftrag von Herrn Prof. Hadorn. Mittwoch 14–16 Pd. Stucki
- Pädiatrie 240. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch 9–10, Freitag 18–19 Prof. Rossi
241. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie.* Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag 18–19 Derselbe
242. *Klinische Visite und praktischer Kurs.* Mittwoch 7.45–9.15 Derselbe
243. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
- Chirurgie 244. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8.15–9.30 Prof. Lenggenhager
245. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs.* Durch einen Sekundärarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
246. *Praktische Übungen in der Chirurgischen Poliklinik.* Durch einen Sekundärarzt. Freitag 14–16 Derselbe
247. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
248. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch 8–10 Prof. Saegesser
249. *Urologische Klinik (spezielle Urologie) mit praktischen Übungen.* Donnerstag 14–16 Prof. Wildbolz
250. *Frakturen und Luxationen.* Donnerstag 14–15 Prof. Baumann
251. *Repetitorium der Chirurgie (mit Kolloquium).* 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Pd. Andina

252. <i>Unfallmedizin mit praktischen Übungen.</i> Mittwoch 10–12	Prof. Dubois	Unfall- medizin und Orthopädie
253. <i>Orthopädie, mit Demonstrationen.</i> Donnerstag 10–12	Derselbe	
254. <i>Orthopädische Poliklinik.</i> Montag, Donnerstag 9–10	Derselbe	
255. <i>Arbeiten in der Klinik.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe	
256. <i>Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.</i> Montag, Dienstag, Donnerstag 17.15–18.15, Freitag 17–18	Prof. Neuweiler	Gynäkologie und Geburts- hilfe
257. <i>Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.</i> Montag, Donnerstag 18.20–19	Derselbe	
258. <i>Geburtshilflicher Untersuchungskurs.</i> Durch den Sekundärarzt. Freitag 18–19	Derselbe	
259. <i>Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte.</i> Durch den Sekundärarzt. 2stündig	Derselbe	
260. <i>Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses in den Ferien.</i> Durch den Sekundärarzt. 2stündig	Derselbe	
261. <i>Kolloquium für Gynäkologie.</i> Montag 18.20–19.05	Derselbe	
262. <i>Arbeiten im Laboratorium.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe	
263. <i>Gynäkologische Propädeutik.</i> Dienstag 18.15–19	Pd. Müller	
264. <i>Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.</i> Dienstag 18.20–19	Pd. Berger	
265. <i>Geburtshilfliche Propädeutik.</i> Donnerstag 18.20–19	Derselbe	
266. <i>Diagnostik und Therapie der Zyklusstörungen.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. Herrmann	
267. <i>Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.</i> Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, inkl. Operationen und Demonstrationen Mittwoch, Samstag, auf Einladung	Prof. Goldmann	Ophthalmologie
268. <i>Augenspiegelkurs für Anfänger.</i> Gemeinsam mit Pd. Wimer. Montag 14–15	Derselbe	

269. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene*. Samstag 11–12
Prof. Goldmann
270. *Funktionsstörungen des Sehorgans. Anomalien der Akkommodation und Refraktion, des Licht- und Farbensinnes* Derselbe
271. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen)*.
Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. Bangerter
272. *Amblyopie und Strabismus*. Mittwoch 17.30–19, alle
14 Tage Derselbe
273. *Repetitorium der Ophthalmologie*. 1stündig Pd. Streuli
274. *Repetitorium der Ophthalmologie. Für Examenskandidaten*.
1stündig Pd. Witmer
- Oto-Rhino- 275. *Otolaryngologische Klinik*. Dienstag 14–16 Prof. Escher
Laryngologie
276. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger*. Mittwoch 14–16 Derselbe
277. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
278. *Ausgewählte Kapitel aus der Otorhinolaryngologie für Vor-
gerückte*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
279. *Chirurgie der Mundorgane, mit Demonstrationen (für
Studierende der Zahnheilkunde)*. Gemeinsam mit dem
Sekundärarzt. 2stündig. Donnerstag 17–18 Vorlesung. Derselbe
Demonstrationen auf Einladung
280. *Otolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrit-
tene*. Donnerstag 14–15 Pd. Secrétan
281. *Kolloquium in Oto-Rhino-Laryngologie für Staatsexamens-
kandidaten*. Mittwoch 16–18, alle 14 Tage Pd. Strupler
- Psychiatrie 282. *Psychiatrische Klinik*. Dienstag 14–16, Donnerstag 8–10 Prof. Müller
283. *Psychiatrische Poliklinik*. Donnerstag 16–18 Derselbe
284. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
285. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juri-
sten und Mediziner)*. Freitag 14–15.30 (Hörsaal Waldau) Prof. Wyrsch

286. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie (für Juristen und Mediziner)*. Freitag 15.45–16.30 Prof. Wyrsch
287. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen. Für Mediziner und Pädagogen*. Mittwoch 16–18 Prof. Weber
288. *Kinderpsychiatrische Klinik*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
289. *Allgemeine Psychiatrie, I. Teil*. Montag 17–19 Prof. Walther
290. *Arbeiten im hirnanatomischen Institut der psychiatrischen Klinik Waldau*. Ganz- oder halbtägig Prof. Grünthal
291. *Pathologie des Zentralnervensystems, mit anatomischen Demonstrationen*. Donnerstag 10–11 Derselbe
292. *Einführung in die Psychotherapie*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Schneider
293. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen)*. Kleiner Hörsaal der Med. Klinik. Dienstag 8.05–9.35 Pd. Heimann
294. *Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge. Klinisches Kolloquium für Theologen*. Samstag 10.30–12, alle 14 Tage, im Hörsaal der Waldau Derselbe
295. *Medizinische Psychologie, II. Teil (speziell für Vorkliniker)*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Spoerri
296. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 10–12, Freitag 11–12 Prof. Kuske Dermatologie
297. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte*. Donnerstag 15–16 Derselbe
298. *Therapie der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
299. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
300. *Repetitorium der Dermatologie*. Donnerstag 17–18 Prof. Schoch

Radiologie	301. <i>Medizinische Röntgenologie mit Demonstrationen. Innere Organe.</i> Donnerstag 8–9.30	Prof. Zuppinger
	302. <i>Strahlentherapie mit Übungen in der Isotopentechnik.</i> Gemeinsam mit Pd. Maurer. Donnerstag 10–11 (verlegbar)	Derselbe
	303. <i>Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene.</i> Montag 11–12 und eventuell Samstag 11–12	Derselbe
	304. <i>Arbeiten am Institut.</i> Gemeinsam mit Prof. Minder und Pd. Maurer. Halbtägig	Derselbe
	305. <i>Dosimetrie der Röntgen- und Gammastrahlen.</i> 1stündig.	Prof. Minder
	306. <i>Theorien der Strahlenwirkungen auf lebende Systeme.</i> 1stündig	Derselbe
	307. <i>Arbeiten im Institut.</i> Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Pd. Maurer, halbtägig	Derselbe
	308. <i>Röntgendiagnostik der Knochenerkrankungen.</i> Mittwoch 8–9 (verlegbar)	Pd. Maurer
	309. <i>Strahlentherapie mit Übungen in der Isotopentechnik.</i> Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Donnerstag 10–11 (verlegbar)	Derselbe
	310. <i>Arbeiten am Institut.</i> Gemeinsam mit Prof. Zuppinger und Prof. Minder. Halbtägig	Derselbe
Pharmazie	311. <i>Pharmazeutische Chemie.</i> Montag bis Donnerstag 11–12	Prof. Bürgin
	312. <i>Pharmazeutisch-chemische Analyse II.</i> Freitag 8–9	Derselbe
	313. <i>Arbeiten im Laboratorium.</i> Ganztägig	Derselbe
	314. <i>Arbeiten für Vorgerückte.</i> Ganztägig	Derselbe
	315. <i>Galenische Pharmazie.</i> Montag 8–9, Dienstag 10–11, Mittwoch, Donnerstag 8–9	Prof. Mühlemann

316. *Arbeiten im Galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Prof. **Mühlemann**
317. *Die Prüfungsmethoden der Ph.H.V. (nur letztes Studiensemester).* Montag, Dienstag 9–10, Mittwoch 10–11 Derselbe
318. *Pharmakognosie der Alkaloiddrogen.* Montag 10–11, Freitag 9–10, Samstag 8–9 Prof. **Steinegger**
319. *Pharmakochemie der Alkaloide.* Montag 14–15, Mittwoch 9–10 Derselbe
320. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
321. *Arbeiten im Pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
322. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Semester).* Montag bis Freitag 8–10 Prof. **Ott** Zahnheilkunde
323. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, II. Teil.* Dienstag, Mittwoch 11–12 Derselbe
324. *Chirurgisch-prothetischer Kurs.* Dienstag 17–19 Derselbe
325. *Extraktionskurs für Mediziner.* Nach Vereinbarung Derselbe
326. *Arbeiten an der Chirurgisch-poliklinischen Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
327. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell.* Montag 14–16, Dienstag, Donnerstag 14–17, Freitag 16–18, Samstag 8–10 Prof. **Schroeder**
328. *Konservierende Abteilung.* Montag 14–16, Dienstag 14–18, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Derselbe
329. *Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne.* Samstag 10–11 Derselbe
330. *Konservierende Zahnheilkunde.* Donnerstag 17–18, Freitag 18–19 Derselbe

331. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Prof. Schroeder
332. *Zahnärztliche Prothetik am Modell (1. Semester).* Montag bis Freitag 8–12, nach Vereinbarung Prof. Beyeler
333. *Zahnärztlich-prothetischer Kurs (2. bis 5. Semester).* Montag bis Freitag 8–12 Derselbe
334. *Theoretische Prothetik, II. Teil.* Donnerstag 11–12 Derselbe
335. *Prophylaxe und funktionelle Behandlung der parodontalen Erkrankungen.* Mittwoch 8–9 Derselbe
336. *Arbeiten an der Prothetischen Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
337. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag 16–18, Freitag 14–16 Prof. Schindler
338. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16–18, Freitag 14–16. Laboratorium Freitag 10–12 Derselbe
339. *Zahnärztliche Röntgenologie II (Diagnostik).* Montag 18–19 Derselbe
340. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Derselbe
341. *Arbeiten in der Kronen- und Brücken- sowie in der Röntgenabteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
342. *Theoretische Orthodontie.* Freitag 11–12 Prof. Herren
343. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14–16, Freitag 8–10 Derselbe
344. *Orthodontischer Kurs.* Mittwoch 14–18 Derselbe
345. *Arbeiten an der Orthodontischen Abteilung.* Halbtägig Derselbe

Veterinär-medizinische Fakultät

- | | |
|---|----------------|
| 346. <i>Anatomie der Eingeweide.</i> Montag bis Freitag 8–9, Samstag 8–10 | Prof. Ziegler |
| 347. <i>Topographische Anatomie.</i> Montag bis Mittwoch 9–10, Freitag 9–10 | Derselbe |
| 348. <i>Anatomie des Hausgeflügels I.</i> Montag 8–9 | Derselbe |
| 349. <i>Präparierübungen mit Übungen im Exenterieren und Situs viscerum.</i> Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Mittwoch, Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 | Derselbe |
| 350. <i>Repetitorium in Histologie und mikroskopischer Anatomie.</i> Donnerstag 15–17 | Derselbe |
| 351. <i>Arbeiten im Institut.</i> Ganz- und halbtägig | Derselbe |
| 352. <i>Anatomie des Bewegungsapparates.</i> Montag, Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–12, Samstag 10–11 | Prof. Mosimann |
| 353. <i>Präparierübungen, mit Übungen im Exenterieren und Situs viscerum.</i> Gemeinsam mit Prof. Ziegler. Mittwoch, Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 | Derselbe |
| 354. <i>Ausgewählte Kapitel der Haustierphysiologie.</i> Dienstag 11–12 | Derselbe |
| 355. <i>Allgemeine Mikrobiologie.</i> Dienstag 10–11 | Prof. Fey |
| 356. <i>Spezielle Mikrobiologie.</i> Dienstag 15–16, Donnerstag 14–16 | Derselbe |
| 357. <i>Immunologie.</i> Mittwoch 15–16 | Derselbe |
| 358. <i>Arbeiten im Institut.</i> Ganz- oder halbtägig | Derselbe |
| 359. <i>Wild- und Fischkrankheiten, I. Teil.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Pd. Klingler |
| 360. <i>Geflügelkrankheiten, I. Teil.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |

361. *Ausgewählte Viruskrankheiten I.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Bürki
362. *Die wichtigsten Parasiten unserer Haustiere (Parasitologischer Kurs).* Montag 10–12 Pd. Kreis
363. *Milchkunde und Milchhygiene: Milchfehler.* Prof. Kästli
364. *Euterkrankheiten.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Baumgartner
365. *Allgemeine Pathologie I.* Dienstag 10–11, 17–18 Prof. Hauser
366. *Spezielle pathologische Anatomie IV.* Donnerstag 9–10, 17–18 Derselbe
367. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* Abwechselnd mit dem Oberassistenten. Dienstag, Donnerstag 14–16, Samstag 8–10 Derselbe
368. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
369. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag, Dienstag 8–9 Prof. Flückiger
370. *Fleischschau.* Mittwoch 8–10 Lektor Noyer
371. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Freitag 16–17 Prof. Steck
372. *Veterinär-medizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch, Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
373. *Klinik für Kleintierkrankheiten.* Durch den Sekundärarzt. 1stündig Derselbe
374. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag, Dienstag 8–9, Mittwoch 8–10 Derselbe
375. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
376. *Kleintierkrankheiten.* Freitag 17–18 Pd. Freudiger
377. *Klinik für Kleintierkrankheiten.* 1stündig Derselbe

378. *Geflügel- und Kaninchenkrankheiten*. Montag 13.30–14.15 Pd. **Freudiger**
379. *Spezielle Chirurgie*. Montag, Freitag 9–10 **Prof. Leuthold**
380. *Hufbeschlag*. Mittwoch 17–18, Samstag 9–10 Derselbe
381. *Chirurgische Klinik*. Täglich 10–11, ausgenommen Donnerstag Derselbe
382. *Kurs in Operations- und Verbandlehre*. Montag, Mittwoch 14–16 Derselbe
383. *Kurs in Hufbeschlag und Klauenpflege*. Montag, Mittwoch 14–16 Derselbe
384. *Praktikum in Chirurgie. Für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
385. *Krankheiten der Klauentiere*. Dienstag 9–10, Donnerstag, Freitag 8–9 **Prof. Hofmann**
386. *Ambulatorische Klinik*. Gruppenweise in Verbindung mit Prof. Fankhauser und den Assistenten. Derselbe
387. *Buiatrische Klinik*. In Verbindung mit Prof. Fankhauser. Donnerstag 10–12 Derselbe
388. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind*. Gruppenweise Derselbe
389. *Geburtshilfliche Übungen*. Gruppenweise. Gemeinsam mit Prof. Fankhauser. Freitag 14–16 Derselbe
390. *Praktikum in Buiatrik. Für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
391. *Vergleichende Neurologie*. Freitag 13.30–14.15 **Prof. Frauchiger**
392. *Ambulatorische Klinik*. Gemeinsam mit Prof. Hofmann und den Assistenten. Gruppenweise **Prof. Fankhauser**
393. *Geburtshilfe (Geburtsfolgekrankheiten)*. Samstag 8–9 Derselbe

394. *Spezielle Rindviehzucht*. Montag 17–18, Dienstag 16–17 Prof. **Weber**
395. *Allgemeine Fütterungslehre*. Mittwoch, Donnerstag 16–17 Derselbe
396. *Beurteilung des Pferdes*. Mittwoch 13.30–14.15, Freitag 14–16 Derselbe
397. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe

Philosophisch-historische Fakultät *

Philosophie,
Pädagogik,
Psychologie

398. * *Ethik II (Die moderne Zeit)*. Montag bis Mittwoch 8–9 Prof. **Gauss**
399. *Im Seminar: Hegels Vorrede zur Phänomenologie des Geistes*. 2stündig Derselbe
400. * *Lektüre und Interpretation ausgewählter Abschnitte aus Platons „Sophist“, „Politicus“ und „Philebus“*. 2stündig Derselbe
401. *Repetitorium der Philosophiegeschichte*. 1stündig Derselbe
402. *La doctrine de la nature et de la grâce chez Malebranche*.
Lundi 14–15 Prof. **Brunner**
403. *Lecture du „Discours de métaphysique“ de Leibniz*. Lundi 15–16 Le même
404. *Allgemeine Pädagogik*. Montag, Dienstag 18–19 Prof. **Schmid**
Pädagogisches Seminar I: Siehe Lehramtsschule Nr. 751 Derselbe
405. *Pädagogisches Seminar II (Höheres Lehramt)*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
406. *Pädagogisches Seminar III (Studierende der Pädagogik)*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

407. * *Der Aufbau der Persönlichkeit*. Freitag 16–18 Prof. Meili
408. *Methoden der Persönlichkeitsuntersuchung*. Donnerstag 16–17 Derselbe
409. *Seminar: Probleme der Affektivität*. Montag 14–16 Derselbe
410. *Übungen mit dem TAT und CAT*. Mittwoch 16–18 Derselbe
411. *Kolloquium für Fortgeschrittene*. Montag 16–17 Derselbe
412. *Praktische Arbeiten für Fortgeschrittene*. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
413. *Spontaneität als Förderung und Erschwerung des Arbeitens*. Dienstag 17–18 Prof. Bäsch
414. *Massen- und gruppenpsychologische Probleme der Unternehmensführung*. Dienstag 18–19 Derselbe
415. *Die gegenwärtige Situation des Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und der Tiefenpsychologie*. Freitag 18–19 (verlegbar) Pd. Storch
416. * *Die Krise der modernen Demokratie und ihre Grundprobleme*. Donnerstag 18–19 Prof. Zbinden
417. * *Jacob Burckhardts „Weltgeschichtliche Betrachtungen“ (Kultursoziologisches Kolloquium)*. 2stündig, alle 14 Tage. Donnerstag 16.30–18 (verlegbar) Derselbe
418. * *Rechts- und Staatsphilosophie*. Dienstag 17–18 (verlegbar) Pd. Ryffel
419. *Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes, III. Teil*. Mittwoch 14–16 Dr. Zulliger
420. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung II*. Freitag 17–18 Dr. Hegg
421. *Kolloquium: Besprechung von Fragen aus der Erziehungsberatung*. Alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe

422. *Psychologisch-pädagogisches Praktikum für Fortgeschrittene*. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12, 2stündig, nach Vereinbarung **Dr. Hegg**
423. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2stündig, nach Vereinbarung **Dr. Steiger**
424. *Syrisch, Lektüre einer Chrestomathie*. Montag 10–12 **Prof. Widmer**
425. *Arabisch, Fortsetzung über Fragen des Klassisch-Arabischen*. Montag 14–16 **Derselbe**
426. * *Principes et méthode de la grammaire comparée*. Mardi 14–16 **Prof. Redard**
427. * *La civilisation de l'Inde ancienne*. Mardi 17–19 **Le même**
428. *Einführung ins Altindische*. Donnerstag 8–10 (verlegbar) **Derselbe**
429. *Seminar: Untersuchungen zum griechischen Wortschatz*. Donnerstag 10–12 **Derselbe**
430. *Philosophische Literatur der Spätantike*. Mittwoch 9–11, Freitag 11–12 **Prof. Theiler**
431. *Griechische Stilübungen*. Mittwoch 11–12 **Derselbe**
432. *Griechisches Seminar: Das Epigramm*. Freitag 9–11 **Derselbe**
433. *Griechische Lektüre*. 2stündig **Derselbe**
434. *Die frühchristlichen lateinischen Schriftsteller*. Montag 14–16, Dienstag 14–15 **Prof. Gigon**
435. *Lateinisches Proseminar: Gellius*. 2stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
436. *Abriss der römischen Literaturgeschichte für Kandidaten des höheren und mittleren Lehramtes, I. Teil*. Dienstag 15–16 **Derselbe**
437. *Lektüre aus Ovid, besonders für Kandidaten des höheren Lehramtes*. Mittwoch 14–16 **Derselbe**

438. *Einführung zu Plautus*. Samstag 8–12, alle 14 Tage. Pd. **Hiltbrunner**
439. * *Griechischkurs für Anfänger, I. Teil*. Dienstag 14–16,
Samstag 8–10 (verlegbar) Lektor **Müller**
440. * *Lateinkurs für Anfänger, I. Teil*. Montag, Freitag
13.45–15 (verlegbar) Derselbe
441. * *Lateinkurs für Anfänger, III. Teil (Lektüre)*. Montag
15–16, Donnerstag 16–18 (verlegbar) Derselbe
442. *Die deutsche Literatur vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zu
Schillers Tod (Klassik II, Romantik I)*. Montag, Diens-
tag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. **Kohlschmidt**
443. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Gestaltungsprobleme
bei Gotthelf*. Dienstag 16–18 Derselbe
444. *Proseminar (Lehramtsschule): A. Stifters Novellen und
ihre Interpretationsprobleme*. Freitag 8–10 Derselbe
445. *Deutsche Novellen*. Donnerstag, Freitag 18–19 (verleg-
bar) Pd. **Wildbolz**
446. *Proseminar: Einführung in die Literaturwissenschaft*.
Freitag 10–12 Derselbe
447. *Historische Grammatik des Deutschen: Einleitung und
Lautehre I*. Dienstag und Donnerstag 9–10 Prof. **Henzen**
448. *Nibelungenlied, Kudrun und Dietrichepik*. Dienstag und
Donnerstag 10–11 Derselbe
449. *Grammatisches Repetitorium, zum Teil an Hand von got.
und ahd. Texten*. Mittwoch 16–18 Derselbe
450. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung (über Minnesang)*.
Mittwoch 9–11 Derselbe
451. * *Entwicklung der schweizerdeutschen Mundartdichtung*.
Donnerstag 17–18 Prof. **Zinsli**

452. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz: Übungen zu Sprache und Werk Manuels und seiner Zeitgenossen.* Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Prof. Zinsli
453. *Sprachkundliche Lektüre von ältern Texten aus der deutschen Schweiz (Übersetzungen mit laut- und formgeschichtlichen Erläuterungen, für Anfänger).* Dienstag 8–9 Derselbe
454. * *Collegium generale: Kurs zur Förderung des muttersprachlichen Ausdruckvermögens.* Donnerstag 18–19 Derselbe
455. *Geoffrey Chaucer.* Mittwoch 8–9, Donnerstag 14–15 Prof. R. Stamm
456. *The English Drama and Theatre since the Romantic Period.* Donnerstag 15–16 Derselbe
457. *Probleme der modernen Literaturbetrachtung.* Freitag 18–19 Derselbe
458. *Seminar: Eugene O'Neill.* Samstag 10–12 Derselbe
459. *Proseminar: "A Portrait of the Artist as a Young Man" by James Joyce.* Mittwoch 9–10, Freitag 15–16 Derselbe
460. *Altenglische Lektüre.* Mittwoch 14–16 (verlegbar) Hilfslektor Utz
461. *Hauptprobleme der modernen Linguistik.* Mittwoch 16–17 (verlegbar) Derselbe
462. *Translation into English, Reading and Interpretation of modern English texts (especially for students of English Philology).* 2 hours Pd. Charleston
463. *The Verbal Syntax of Modern English.* 2 hours By the same
464. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag, Donnerstag 18–19 Dieselbe
465. *Speech training (at the tape recorder).* Friday 17–19 Lektor Leidig
466. *Prepositional usage.* Thursday 18–19 By the same

467. * *Histoire de la langue française des origines à nos jours.*
Mardi, jeudi 9–10 Prof. **Heinimann**
468. * *Altspanisch (Einführung und Lektüre).* Dienstag 10–11,
Donnerstag 11–12 (verlegbar) Derselbe
469. *Proseminar: Einführung in die romanische Philologie.*
Freitag 9–11 Derselbe
470. *Romanisches Seminar: Der höfische Roman.* Mittwoch
15–17 Derselbe
471. *Einführung ins Altprovenzalische.* Dienstag 16–18 Pd. **Hubschmid**
472. * *J.-J. Rousseau et la „Nouvelle Héloïse“.* Jeudi 18–19 Prof. **Walzer**
473. * *Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine.* Vendredi
11–12 Le même
474. * *Cours pratique. Auteurs de XIXe siècle.* Vendredi 10–11
et 14–15 Le même
475. *Proséminaire. Explication de textes: Rousseau, Rêveries.*
Jeudi 8–9 et 10–11 Le même
476. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire: Poésies de
Mallarmé.* Jeudi 14–16 Le même
477. * *Chronique littéraire du Second Empire.* Lundi 17–18 Prof. **Degoumois**
478. * *Du romantisme qui naît au romantisme qui meurt.* Jeudi
17–18 Le même
479. * *Le origini e il Trecento minore.* Giovedì 10–11, venerdì
15–16 Prof. **Jenni**
480. * *Proseminario (e Lettura di classici): Dante, „Purgato-
rio“.* Giovedì 14–16 Lo stesso
481. *Seminario: Parini.* Martedì 14–16 Lo stesso
482. * *Complementi di sintassi II. Lezioni ed esercitazioni.*
Venerdì 14–15 Lo stesso

483. *Cours d'espagnol, II.* Mercredi 17–19 Lecteur **De Nora**
484. *Lectura comentada de textos.* Mardi, jeudi 10–11 Le même
485. * *El siglo XVIII: criticismo racionalista, neoclásicos y prerrománticos.* Lundi 17–19 Le même
486. * *Einführung ins Serbo-kroatische oder Polnische.* Montag 13–14 Prof. **Dickenmann**
487. * *Die russischen Klassiker, I. Teil: Puschkin.* Montag 17–18 Derselbe
488. * *Russisch für Anfänger.* Montag 18–19.30 Derselbe
489. * *Grundzüge der Vorgeschichte Europas, V. Teil (Bronzezeit).* Donnerstag 17–18, oder nach Vereinbarung Prof. **Bandi**
490. * *Die wichtigsten Felsbilderzentren Europas.* Donnerstag 18–19, oder nach Vereinbarung Derselbe
491. *Praktische Arbeiten.* Mittwoch 14–17, oder nach Vereinbarung Derselbe
492. * *Die Krise des 3. Jahrhunderts n. Chr. und der Untergang des Römischen Reiches.* Dienstag 9–11 Prof. **Walser**
493. * *Kolloquium über Toynbee's „A Study of History“.* Ein-stündig Derselbe
494. *Seminar für Alte Geschichte: Der Quellenwert der Historia Augusta.* 2 stündig Derselbe
495. *Einführung in die Quellen- und Bücherkunde der mittelalterlichen Geschichte.* 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. **Deér**
496. *Hochmittelalter (11. bis 12. Jahrhundert).* Montag 18–19, Dienstag 16–17, Mittwoch 16–18 Derselbe
497. *Das päpstliche Lehnstaatsystem von Gregor VII. bis Bonifaz VIII.* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
498. *Paläographie, II. Teil. Die Schrift (13. bis 14. Jahrhundert). Lesen und Erklärung von Urkunden und Handschriften.* Montag 10–12 Prof. **Kern**

499. *Chronologie, I. Teil. Ursprung des Kalenders. Praktische Übungen.* Dienstag 16–17, oder nach Vereinbarung Prof. Kern
- Die Vorlesungen über Allgemeine Geschichte sind im Nachtrag aufgeführt.
500. * *Übungen im Seminar: Grosse Friedensschlüsse der Neuzeit.* Freitag 10–12 Pd. Keller
501. * *Revolution und Tradition II: Die „geistige Revolution“ in Europa in ihrem Verhältnis zu den wirtschaftlichen und sozialen Wandlungen und Umwälzungen (18./19. Jahrhundert).* Donnerstag 18–19 Prof. Walder
502. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des frühen 16. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Derselbe
503. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 11–12 Derselbe
504. * *Schweizergeschichte im Überblick (bis 1815).* Montag, Dienstag 17–18 Prof. von Greyerz
505. * *Schweizergeschichte von 1815 bis 1874.* Montag 8–10 Derselbe
506. *Quellenkunde 16./17. Jahrhundert.* Freitag 8–10 Derselbe
507. *Seminar (für Vorgerückte).* 4stündig, ab Januar 1960. Samstag 8–10, Mittwoch 20–21.30 Derselbe
508. * *Die Berner Chroniken, Textkritik und Vergleich.* Montag 18–19 Prof. Strahm
509. * *Geschichte des Bibliothekwesens, Mittelalter bis Gegenwart.* Mittwoch 8–10 Derselbe
510. * *Führergestalten der Vergangenheit in Krieg und Frieden. Geschichte – Sage – Legende.* Freitag 18–19 Prof. Wirz
511. * *Finnland im Zweiten Weltkrieg.* Dienstag 18–19.30 Oberstdivisionär Ernst
512. * *Frühgriechische Kunst.* Donnerstag 15–17 Prof. Jucker Kunst-, Musik- und Theaterwissenschaft

513. *Archäologische Übungen: Archaische griechische Vasen.* Dienstag 14–16 Prof. **Jucker**
514. * *Die Kunst der deutschen Kaiserzeit.* Dienstag, Freitag 17–18 Prof. **Hahnloser**
515. * *Albrecht Dürer.* Montag 18–19 Derselbe
516. *Übungen an Originalen: Französische Meisterzeichnungen von 1890–1930.* Mittwoch 14–16 Derselbe
517. *Seminar: Einführung und Repetitorium der Kunstgeschichte.* Donnerstag 8–10 Derselbe
518. * *Die Kunst im Franziskanerorden.* Montag, Donnerstag 17–18 Prof. **Hugler**
519. * *Übungen. Probleme der Ikonographie und Architektur in der Kunst der Franziskaner.* Freitag 10–12 im Berner Kunstmuseum Derselbe
520. * *Venezianische Malerei des 18. Jahrhunderts.* Donnerstag 18–19 Prof. **Hofer**
521. * *Ludwig Mies van der Rohe.* Freitag 18–19 Derselbe
522. *Übungen: Lektüre und Interpretation ausgewählter Quellentexte.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
523. * *Epochen der Musikgeschichte.* Dienstag 18–19 Prof. **Geering**
524. * *Geschichte der Sinfonie und Suite von den Anfängen bis Haydn und Mozart.* Freitag 18–19 Derselbe
525. *Einführung in die Musikethnologie (einschliesslich Musik der Antike).* Donnerstag 10–12 Derselbe
526. *Seminar: Die Melodie im Mittelalter und in der Renaissance.* Montag 13–15 Derselbe
527. *Notation: Tabulaturen.* Montag 15–17 Derselbe

528. * *Collegium musicum vocale: Heinrich Schütz*. Montag
1 stündig Prof. Geering
529. * *Schuberts und Schumanns Symphonien*. Montag 18–19
Frau Prof. Dikenmann-Balmer
530. * *Die Streichquartette Beethovens*. Mittwoch 15–16 Dieselbe
531. * *Schuberts As-dur-Messe und Bruckners f-moll-Messe (Ansatz und Höhepunkt der romantischen Kirchenmusik)*.
Mittwoch 18–19 Dieselbe
532. *Repetitorium der Musikgeschichte (Fortsetzung)*. Mittwoch
14–15 Dieselbe
533. *Seminar: Studien zu Glarean und Zarlino*. Mittwoch 16–18 Dieselbe
534. * *Collegium musicum instrumentale*. Dienstag 13–14 Dieselbe
535. *Regisseure und Bühnenbildner seit der Jahrhundertwende*.
Dienstag 14–16 Dr. Stadler
536. *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan (Theater, Film, Hörspiel)*. Don-
nerstag 14–16 Derselbe

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät *

537. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. Scherrer Mathematik,
Versiche-
rungslehre,
538. *Übungen zur Differentialrechnung*. Freitag 16–17 Derselbe Mathema-
tische
539. *Das Formenproblem der Differentialgeometrie*. Dienstag Statistik
9–10 Derselbe
540. *Geometrisches Seminar*. Mittwoch 9–10 Derselbe

Anmerkung:

* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

541. * *Collegium generale: Betrachtungen zur Philosophie der exakten Wissenschaften.* Donnerstag 18–19 Prof. Scherrer
542. *Funktionentheorie.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Prof. Hadwiger
543. *Integralgleichungen.* Dienstag, Donnerstag 10–11 Derselbe
544. *Spezielle Formeln und Sätze der Analysis, mit Anwendungen.* Mittwoch 11–12, Freitag 10–11 Derselbe
545. *Analytisches Seminar.* Dienstag 17–18 Derselbe
546. *Lineare Algebra.* Montag 8–10, Freitag 8–9 Prof. Nef
547. *Einführung in die Algebra und Zahlentheorie (Algebra I).* Montag 10–11, Freitag 9–11 Derselbe
548. *Seminar über Spieltheorie (für Fortgeschrittene).* Gemeinsam mit den Professoren Alder und Wegmüller. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
549. *Kolloquium über Anwendungen der linearen Programmierung.* Gemeinsam mit den Professoren Alder und Wegmüller. Alle 14 Tage 2 Stunden Derselbe
550. *Ergänzungen zur Infinitesimalrechnung.* Donnerstag 9–10, Freitag 14–15 Lektor Wilker
551. *Prinzipien versicherungstechnischer Fondsprüfungen.* Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. Alder
552. *Gewinnermittlung und Gewinnverteilung in der Lebensversicherung.* Dienstag und Donnerstag 9–10 Derselbe
553. *Summationsmethoden in Lebensversicherung und Statistik.* Mittwoch 9–10 Derselbe
554. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
555. *Seminar über Spieltheorie (für Fortgeschrittene).* Gemeinsam mit den Professoren Nef und Wegmüller. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe

556. *Kolloquium über Anwendung der linearen Programmierung*. Gemeinsam mit den Professoren Nef und Wegmüller. Alle 14 Tage, 2stündig, nach Vereinbarung Prof. Alder
557. *Theorie der Stichproben II*. Dienstag 15–16, Freitag 14–16 Prof. Wegmüller
558. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Derselbe
559. *Seminar über Spieltheorie (für Fortgeschrittene)*. Gemeinsam mit den Professoren Alder und Nef. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
560. *Kolloquium über Anwendungen der linearen Programmierung*. Gemeinsam mit den Professoren Alder und Nef. 2stündig, alle 14 Tage Derselbe
561. *Ausgewählte Kapitel aus der obligatorischen Unfallversicherung, II. Teil*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Lektor Wunderlin
562. *Einführung in die Astronomie*. Montag 16–18, Mittwoch 11–12 Prof. Schürer Astronomie, Meteorologie
563. *Sternpopulationen*. Dienstag 16–18, Donnerstag 18–19 Derselbe
564. *Astronomisches Seminar*. An einem Wochenabend Derselbe
565. *Einwirkungen des Wetters auf Mensch und Pflanzen (Bioklimatologie)*. Donnerstag 17–19 Lektor Bider
566. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. Houtermans Physik
567. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Mediziner und Sekundarlehrer)*. Gelesen durch Dr. Oeschger. Donnerstag 12–13 Derselbe
568. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Montag, Mittwoch 14–18 Derselbe
569. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III*. Gemeinsam mit Pd. Geiss. Montag, Mittwoch 14–18 Derselbe

570. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou und Pd. Geiss. Ganztägig, nach Vereinbarung
Prof. Houtermans
571. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Ganztägig, nach Vereinbarung
Derselbe
572. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des höheren Lehramtes*. 4stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
- Institutskolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren Peyrou und Thirring. Siehe besondere Ankündigungen
Derselbe
573. *Physikalisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren König, Mercier, Peyrou und Schürer. Freitag 17–19, nach besonderer Ankündigung
Derselbe
574. *Repetitorium zur Experimentalphysik*. Gelesen durch Dr. Oeschger. Freitag 9–10
Derselbe
575. * *Collegium generale: Die allgemeine Bedeutung der modernen Physik (Vorlesungen und Diskussionen)*. Gemeinsam mit Prof. Mercier und Pd. Geiss. Dienstag 18–19
Derselbe
576. *Grundlagen der Kernphysik*. 2stündig, alle 14 Tage. Freitag 15–17
Prof. Peyrou
577. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans und Pd. Geiss. Ganztägig, nach Vereinbarung
Derselbe
578. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Ganztägig, nach Vereinbarung
Derselbe
579. *Ergänzungen zur Experimentalphysik I*. Freitag 14–15 und 16–17
Pd. Schilt
580. *Reaktorphysik III, mit Übungen*. Samstag 10–12
Lektor Winkler
581. *Seminar über experimentelle Kernphysik*. Montag 18–19
Pd. Geiss
582. *Anwendungen der Kernphysik auf die Wissenschaften der Erde*. 2stündig, nach Vereinbarung
Derselbe

583. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III.* Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Montag, Mittwoch 14–18 Pd. Geiss
584. *Praktikum für Fortgeschrittene.* Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Peyrou. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
585. * *Collegium generale: Die allgemeine Bedeutung der modernen Physik (Vorlesungen und Diskussionen).* Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Mercier. Dienstag 18–19 Derselbe
586. *Mechanik mit Übungen.* Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. Mercier
587. *Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar.* Montag 17–19 (verlegbar) Derselbe
588. *Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit N.N. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
589. *Arbeiten im Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit N.N. 4stündig, nach Vereinbarung Derselbe
590. * *Collegium generale: Die allgemeine Bedeutung der modernen Physik (Vorlesungen und Diskussionen).* Gemeinsam mit Prof. Houtermans und Pd. Geiss. Dienstag 18–19 Derselbe
591. *Physikalische Statistik.* Montag, Donnerstag, Freitag 10–11 Derselbe
592. *Spezielle Probleme der theoretischen Physik.* 2stündig, nach Vereinbarung N. N.
593. *Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit Prof. Mercier. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
594. *Arbeiten im Seminar für theoretische Physik.* Gemeinsam mit Prof. Mercier. 4stündig, nach Vereinbarung Derselbe
595. *Elektronik, II. Teil, mit Demonstrationen.* Dienstag 17–19, oder nach Vereinbarung Prof. König
596. *Allgemeine und organische Experimentalchemie.* Montag bis Freitag 10–11 Prof. Feitknecht Chemie

597. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.* Freitag 15–16 Prof. Feitknecht
598. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Studierende der Medizin und der Naturwissenschaften.* Dienstag 17–18 Derselbe
599. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für Forschungsarbeiten.* Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
600. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Buser. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
601. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Huber. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
602. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Platzzahl beschränkt; Voranmeldung erforderlich. Montag, Mittwoch oder Donnerstag 14–18 Derselbe
603. *Elektrochemie.* 2stündig, nach Vereinbarung Prof. Huber
604. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie.* Freitag 14–15 Derselbe
605. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
606. *Praktikum für Vorgerückte.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
607. *Analytische Chemie II.* 2stündig Prof. Buser
608. *Besprechung zur qualitativen Analyse.* 1stündig Derselbe
609. *Repetitorium zur analytischen Chemie.* 1stündig Derselbe
610. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
611. *Praktikum für Vorgerückte.* Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe

612. *Angewandte Festkörperchemie (Keramische Festkörper, Halbleiter, Katalysatoren, Leuchtstoffe, Ferroelektrika)*. 1stündig Pd. Aebi
613. *Organische Chemie II*. Dienstag und Freitag 11–12 Prof. Signer
614. *Synthese von Makromolekülen*. Donnerstag 8–9 Derselbe
615. *Organisch-chemisches Praktikum*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
616. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker*. Nach Vereinbarung Derselbe
617. *Peptide, Proteine II*. 1stündig Prof. Nitschmann
618. *Repetitorium der organischen Chemie, für Chemiker*. Ein-stündig Derselbe
619. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
620. *Biochemisches Seminar I. Stickstoffmetabolismus*. Gemein-sam mit den Professoren Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19. Alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 621 Derselbe
621. *Biochemisches Seminar II. Spezielle Kapitel der Bio-chemie der Proteine*. Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19. Alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 620 Derselbe
622. *Synthetische Methoden der organischen Chemie IV*. 1stündig Lektor Schaltegger
623. *Einführung in die organisch-chemische Laboratoriums-technik für Pharmazeuten*. 1stündig Derselbe
624. *Arzneimittelsynthese: „Tranquilizer und Energizer“; Sym-pathico- und Parasympathicomimetica; Sympathico- und Parasympathicolytica; Ganglienblocker und Curare-mittel; Antihistaminica*. Dienstag 16–17 Pd. Marxer
625. *Die organischen Farbstoffe, I. Teil*. Dienstag 15–16 Pd. Jenny

626. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung, I. Teil.* Dienstag 8–10 Prof. Högl
627. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
628. *Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Hostettler
- Botanik 629. *Allgemeine Botanik und Biologie I. Biologie der niederen Thallophyten.* Montag bis Freitag 8–9 Prof. Schopfer
630. *Anfängerpraktikum: Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie für alle Studierenden, inkl. Medizinstudenten.* Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Freitag 14–17 oder Samstagvormittag Derselbe
631. *Praktische Arbeiten: Cytologie, Anatomie, Physiologie, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
632. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Einführung in die Cytologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit Pd. Grob. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
633. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorge-rückte, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
634. *Gärungsphysiologisches Praktikum für Vorgerückte.* Gemeinsam mit Pd. Grob. Halbtägig Derselbe
635. *Allgemeines Repetitorium.* Freitag 17–18 Derselbe
636. *Seminar und Repetitorium für Studierende der Phil.-nat. Fakultät.* Gemeinsam mit Prof. Welten. Mittwoch 18–19 Derselbe
637. *Einführung in die Geschichte der Biologie. Die Geschichte der Zellenlehre.* Montag 17–18 Derselbe
638. *Niedere und höhere Pilze. Übersicht und Systematik.* 1stündig Prof. Welten

639. *Einführung in die Pollenanalyse*. 1 Stunde Vorlesung,
2 Stunden Praktikum Prof. Welten
640. *Geobotanisches Praktikum (Pflanzengeographie, Arbeiten
im Herbar, Bodenkunde)*. 2stündig Derselbe
641. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik*. 1stündig Derselbe
642. *Seminar und Repetitorium für Studierende der phil.-nat.
Fakultät*. Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Mittwoch 18–19 Derselbe
643. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Einfüh-
rung in die Cytologie, für Nichtbotaniker*. Gemeinsam mit
Prof. Schopfer. Halbtägig, nach Vereinbarung Pd. Grob
644. *Gärungsphysiologisches Praktikum für Vorgerückte*. Ge-
meinsam mit Prof. Schopfer Derselbe
645. *Chemie und Biochemie der pflanzlichen Pigmente*. Mitt-
woch 14–15 Derselbe
646. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie (für Studierende
der Phil.-nat. und Med. Fakultät)*. Montag, Dienstag,
Mittwoch 11–12 Prof. Lehmann Zoologie
647. *Demonstrationen und Repetitorium*. Donnerstag 11–12 Derselbe
648. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere
und allgemeine Zoologie*. Für Studierende der Med. Fakul-
tät. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und
Pd. Weber. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erfor-
derlich. Dienstag 14–17 und für Studierende der Phil.-nat.
Fakultät. Mittwoch 14–17 Derselbe
649. *Zoologisches Praktikum*. Gemeinsam mit den Professoren
Rosin, Lüscher und den Pd. Weber und Lüttgau. Ganz-
oder halbtägig. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung er-
forderlich. Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung Derselbe
650. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungs-
arbeiten*. Ganz- oder halbtägig Derselbe

651. *Seminar: Feinbau und Funktionen tierischer Zellen und ihrer Bestandteile.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. 1stündig, nach Vereinbarung
Prof. Lehmann
652. *Einführung in die Parasitologie und in die Gewebelehre.*
Für Studierende der Med. Fakultät. Freitag 11–12 Prof. Lüscher
653. *Zoophysiologie.* Für Studierende der Phil.-nat. und Med. Fakultät. Mittwoch 17–18 Derselbe
654. *Zoophysiologisches Praktikum und Forschungsarbeiten.*
Ganz- oder halbtägig Derselbe
655. *Übungen zur Genetik.* 1stündig Prof. Rosin
656. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere.* Für Teilnehmer der Phil.-nat. Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum.
Freitag 14–15 Derselbe
657. *Repetitorium der Zoologie.* Für Studierende der Phil.-nat Fakultät. 1stündig Derselbe
658. *Genetisches Praktikum.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
659. *Einführung in die Verhaltensforschung, II. Teil (auch für Anfänger).* 1stündig, nach Vereinbarung Frau Prof. Meyer-Holzapfel
660. *Biologische Anatomie und Systematik der Wirbeltiere III, Säugetiere.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Huber
661. *Einführung in die biochemische Embryologie.* 1stündig Pd. Weber
662. *Zoologisches Praktikum.* Gemeinsam mit den Professoren Lehmann, Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Ganz- oder halbtägig. Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung Pd. Lüttgau
663. *Repetitorium der Physiologie.* Montag 17–19 Derselbe
- Kristallographie,
Mineralogie,
Petrographie 664. *Mineralogie.* Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen im 1. oder 2. Semester. Dienstag 11–12 (verlegbar)
Prof. Niggli

665. *Kristalloptik (mit Übungen am Polarisationsmikroskop). Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen vom 2. Semester an.* Dienstag 14–16 (verlegbar) Prof. Niggli
666. *Petrologie I.* Montag 18–19 (verlegbar) Derselbe
667. *Petrologie III.* Mittwoch 10–11 (verlegbar) Derselbe
668. *Vulkane.* Mittwoch 17–18 (verlegbar) Derselbe
669. *Sechsstündiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
670. *Halbtägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
671. *Ganztägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
672. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Nowacki, Hügi, Nabholz und Streckeisen Derselbe
673. *Allgemeine Mineralogie I (Kristallographie).* Mittwoch 14–16, Freitag 11–12 Prof. Nowacki
674. *Einführung in die Kristallstrukturbestimmung.* Donnerstag 9–11 Derselbe
675. *Bindungskräfte in Kristallen, II.* 1stündig Derselbe
676. *Mineralogisch-kristallographisches Praktikum. Für Kristallographen, Chemiker und Physiker.* Montag 10–12, Freitag 9–11 Derselbe
677. *Sechsstündiges Praktikum* Derselbe
678. *Halbtägiges Praktikum* Derselbe
679. *Forschungspraktikum* Derselbe
680. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli und Streckeisen Derselbe
681. *Geochemie I. Für Mineralogen, Geologen und Chemiker.* Mittwoch 11–12 (verlegbar) Prof. Hügi

	682. <i>Sedimentpetrographie II (mit Übungen)</i> . Dienstag 9–11 (verlegbar)	Prof. Hügi
	683. <i>Dreistündiges Praktikum (Makroskopisches Mineralbestimmen für Mineralogen und Geologen)</i> .	Derselbe
	684. <i>Sechsstündiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Niggli	Derselbe
	685. <i>Halbtägiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Niggli	Derselbe
	686. <i>Ganztägiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Niggli	Derselbe
	687. <i>Geologisch-mineralogisches Kolloquium</i> . Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Nabholz, Niggli, Nowacki und Streckeisen	Derselbe
	688. <i>Mineralogisch-kristallographisches Praktikum. Für Petrographen und Geologen im 3. und 4. Semester</i> . Montag 14–18 (verlegbar)	Prof. Streckeisen
	689. <i>Geologisch-mineralogisches Kolloquium</i> . Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli und Nowacki	Derselbe
Geologie, Paläontologie	690. <i>Allgemeine Geologie II (exogene Dynamik)</i> . Donnerstag 11–12, Freitag 17–18	Prof. Cadisch
	691. <i>Geologie der Schweiz</i> . Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19	Derselbe
	692. <i>Dreistündiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17	Derselbe
	693. <i>Praktikum an 2 Halbtagen</i> . Gemeinsam mit Prof. Nabholz	Derselbe
	694. <i>Praktikum an 3 Halbtagen</i> . Gemeinsam mit Prof. Nabholz	Derselbe
	695. <i>Vollpraktikum, mit Arbeitsplatz</i> . Gemeinsam mit Prof. Nabholz	Derselbe
	696. <i>Geologisch-mineralogisches Kolloquium</i> . Gemeinsam mit den Professoren Hügi, Nabholz, Niggli, Nowacki, Rutsch und Streckeisen	Derselbe

697. *Erdgeschichte I (Stratigraphie). Einführung, Präkambrium, Paläozoikum.* Dienstag 16–17 und 18–19 Prof. Nabholz
698. *Dreistündiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch. Freitag 14–17 Derselbe
699. *Praktikum an 2 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
700. *Praktikum an 3 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
701. *Vollpraktikum, mit Arbeitsplatz.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
702. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Niggli, Nowacki, Hügi und Streckeisen Derselbe
703. *Palaeontologie der Wirbellosen: Metazoa I.* Donnerstag 14–15 Prof. Rutsch
704. *Palaeontologisches Praktikum.* Donnerstag 15–18 Derselbe
705. *Die fossilen Echinodermen und ihre stratigraphische Bedeutung.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
706. *Angewandte Geophysik für Geologen, II. Teil.* Montag 10–12 Lektor Süssstrunk
707. *Physikalische Geographie II.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. Gygax Geographie
708. *Ergänzungen zur Physikalischen Geographie.* 1stündig Derselbe
709. *Geographie der Schweiz IV.* Donnerstag 14–15 Derselbe
710. *Geographisches Repetitorium.* 1stündig Derselbe
711. *Kartographische Übungen.* 1¼stündig Derselbe
712. *Geographisches Kolloquium.* 1stündig Derselbe
713. *Kartographisches Praktikum.* 1stündig Derselbe
714. *Vermessungspraktikum.* 4stündig Derselbe

- | | |
|--|--------------|
| 715. <i>Probleme der technischen Hydraulik.</i> 1stündig | Prof. Gygax |
| 716. <i>Limnologisches Praktikum.</i> 1stündig | Derselbe |
| 717. <i>Länderkunde von Asien.</i> Freitag 16–18 | Pd. Grosjean |
| 718. <i>Europa im Überblick IV: Donauländer und Osten.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 719. <i>Allgemeine Kulturgeographie IV: Industrie- und Verkehrsgeographie (Wirtschaftsgeographie II).</i> Samstag 10–12 | Derselbe |
| 720. <i>Repetitorium in Länderkunde.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 721. <i>Kulturgeographisches Seminar: Stadtgeographische Probleme am Beispiel Berns und seiner Umgebung.</i> 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |

Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert frühzeitige Anmeldung.
Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

I. 2

- | | |
|---|-----------------|
| 722. <i>Übungen zur Laut- und Formenlehre des Deutschen.</i> Dienstag, Mittwoch, Freitag 8–9 | Prof. Zinsli |
| 723. <i>Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).</i> Dienstag, Freitag 9–10 | Derselbe |
| 724. † <i>Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte.</i> Mittwoch 16–18 (verlegbar) | Lektorin Waelti |

Anmerkung:

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

725. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer.* Montag, Dienstag 10–11
(verlegbar) Lektorin **Waelti**
726. *Littérature française: a. Rousseau et la Nouvelle Héloïse.* Jeudi 18–19. *b. Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine.* Vendredi 11–12 Prof. **Walzer**
727. †† *Proséminaire. Explication de textes: Rousseau, Rêveries.* Jeudi 8–9, 10–11 Le même
728. *Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen.* Donnerstags 10–12 Lecteur **Donzé**
729. † *Syntaxe française: théorie et exercices.* Lundi 8–10 Le même
730. *Exercices de grammaire française.* Lundi 15–16, mercredi 14–16 Lecteur **Kuenzi**
731. *The English Drama and Theatre since the Romantic Period.* Donnerstag 15–16 Prof. **R. Stamm**
732. *Translations into English, Grammar, Reading and Interpretation of English Texts.* Dienstag 10–11, Mittwoch 9–10 Pd. **Charleston**
733. *Complementi di sintassi II. Lezioni ed esercitazioni.* Venerdì 14–15 Prof. **Jenni**
734. *Lettura di prosa moderna. Esercizi d'esposizione e di conversazione.* Mercoledì, venerdì 17–18 Lo stesso
- Die Pflichtvorlesungen über Allgemeine Geschichte werden zu Beginn des Wintersemesters bekannt gegeben.
736. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Prof. **Walder**
737. *Schweizergeschichte im Überblick (bis 1815).* Montag, Dienstag 17–18 Prof. **v. Greyer**
738. *Repetitorium der Schweizergeschichte (fakultativ).* 1 stündig Derselbe

Anmerkung:

- † Für Französisch- und Italienischsprechende.
 †† Für Französischsprachige.

739. *Religionsgeschichtliche Einführung ins Neue Testament.* 1stündig, nach Vereinbarung Lektor **Amstutz**
740. *Bild, Gedanke und Sinnbild.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
741. *Biblische Begriffe im Alten Testament.* Mittwoch 11–12
(verlegbar) Lektor **Feldges**
742. *Abendländisch-christliches Gedankengut.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
743. *Physikalische Geographie II.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. **Gygax**
744. *Geographie der Schweiz IV.* Donnerstag 14–15 Derselbe
745. *Kartographische Übungen.* 1stündig Derselbe
746. *Technisches Zeichnen.* Montag 10–12 Lektor **Braaker**
747. *Schrift und schmückendes Zeichnen.* Samstag 8–10 Derselbe
748. *Farbübungen.* Samstag 10–12 Derselbe
749. *Turnen: Grundschule, Geräteturnen, Hallenspiele.* Dienstag, Freitag 18–19. 6 Tage *Skikurs* im Frühjahr N.N.

I. 4

750. *Allgemeine Pädagogik.* Montag Dienstag 18–19 Prof. **Schmid**
751. *Pädagogisches Seminar I.* 2stündig, alle 14 Tage, in zwei bis drei Abteilungen, Montagnachmittag, Dienstagnachmittag, nach Vereinbarung Derselbe
752. *Übungen zu Sprache und Literatur. Sprachkundliche Übungen.* Dienstag 10–11; *Mundartdichtung.* Donnerstag 17–18 Prof. **Zinsli**
753. * *Die deutsche Literatur vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zu Schillers Tod (Klassik II, Romantik I).* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. **Kohlschmidt**
754. *Proseminar: A. Stifters Novellen und ihre Interpretationsprobleme.* Freitag 8–10 Derselbe

755. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Histoire de la langue des origines à nos jours.* Mardi, jeudi 9–10 Prof. **Heinimann**
756. *Littérature française: a. Rousseau et la Nouvelle Héloïse.* Jeudi 18–19. *b. Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine.* Vendredi 11–12 Prof. **Walzer**
757. *Cours pratique. Auteurs du XIXe siècle.* Vendredi 10–11 et 14–15 Le même
758. *Proséminaire. Explication de textes: Rousseau, Rêveries.* Jeudi 8–9 et 10–11 Le même
759. *The English Drama and Theatre since the Romantic Period.* Donnerstag 15–16 Prof. **R. Stamm**
760. *Proseminar: "A Portrait of the Artist as a Young Man", by James Joyce.* Mittwoch 9–10, Freitag 15–16 Derselbe
761. *Le origini e il Trecento minore.* Giovedì 10–11, venerdì 15–16 Prof. **Jenni**
762. *Lettura di classici (e Proseminario): Dante, Purgatorio.* Giovedì 14–16 Lo stesso
Die Pflichtvorlesungen über Allgemeine Geschichte werden zu Beginn des Wintersemesters bekanntgegeben.
764. *Repetitorium.* Prof. **Walder**
765. *Schweizergeschichte von 1815 bis 1874.* Montag 8–10 Prof. **von Greyerz**
766. *Die religiöse Lage der Gegenwart II: Religionsphilosophie und Ethik.* 2stündig, nach Vereinbarung Lektor **Amstutz**
767. *Probleme der Ethik.* Mittwoch 10–11 (verlegbar) Lektor **Feldges**
768. *Übungen für den Religionsunterricht.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
769. *Geographisches Repetitorium.* 1stündig Prof. **Gygax**
Geographie der Schweiz IV, siehe Nr. 744 Derselbe

770. *Länderkunde von Asien*. Freitag 16–18 Pd. **Grosjean**
771. *Europa im Überblick IV: Donauländer und Osten*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
772. *Repetitorium in Länderkunde*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
773. *Malen*. Montag 14–16 Lektor **Braaker**
774. *Figurenzeichnen*. Mittwoch 14–16 Derselbe
775. *Kunstgeschichte innerhalb des Zeichenunterrichtes*. Mittwoch 16–17 Derselbe
776. *Methodik des Zeichenunterrichtes*. Mittwoch 17–18 Derselbe
777. *Didaktik: Kolloquium über Fragen der allgemeinen Sekundarschulmethodik*. Montag 16–18 Direktor **Pulver**

II. 2

778. *Mathematischer Vorkurs II (mit Übungen)*. Donnerstag 15–17 Lektor **Wilker**
779. *Darstellende Geometrie II*. Montag 15–17 Prof. **Michel**
780. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. **Houtermans**
781. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Sekundarlehrer)*. Gelesen durch Dr. H. Oeschger. Donnerstag 12–13 Derselbe
782. *Repetitorium zur Experimentalphysik*. Gelesen durch Dr. Oeschger. Freitag 9–10 Derselbe
783. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag, Freitag 10–11 Prof. **Feitknecht**

Anmerkung:

Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abt. I, 2.

784. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. **Lehmann**
785. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 14–17 (eventuell im 4. Semester) Derselbe
786. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung)*. Mittwoch 17–18 Prof. **Lüscher**
787. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Teilnehmer der Phil.-nat. Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum*. Freitag 14–15 Prof. **Rosin**
788. *Allgemeine Botanik und Biologie I. Biologie der niederen Thallophyten*. Montag bis Freitag 8–9 Prof. **Schopfer**
789. *Allgemeine Geologie II (exogene Dynamik)*. Donnerstag 11–12, Freitag 17–18 Prof. **Cadisch**
790. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19 Derselbe

II. 4

791. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. **Scherrer**
792. *Übungen zur Differentialrechnung*. Freitag 15–16 Derselbe
793. *Darstellende Geometrie IV. Axonometrie, Zentralprojektion*. Mittwoch 10–12 Prof. **Michel**
794. *Physikalisches Praktikum für Kandidaten des Lehramtes, II. 4stündig*, Donnerstag 14–18 Prof. **Houtermans**
795. *Chemisches Praktikum*. 8stündig Prof. **Feitknecht**
796. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie*. Freitag 14–17 oder Samstagvormittag (im 2. oder event. im 4. Semester) Prof. **Schopfer**

797. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 14–17 (event. im 2. Semester) **Prof. Lehmann**

798. *Geologie der Schweiz.* Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19 **Prof. Cadisch**

799. *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).* Dienstag, Freitag 9–10 **Prof. Zinsli**

Anmerkung:

Allgemeine Erziehungslehre, Didaktik, Geographie, Religion, Zeichnen, siehe Abteilung I, 4.

Vorkurse für Inhaber eines Maturitätszeugnisses

Frühzeitige Anmeldung erforderlich. Auskunft erteilt die Kanzlei.

800. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik.* Freitag 14–16, Samstag 9–11 **Direktor Pulver**

801. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik.* Dienstag 14–16 **Derselbe**

802. *Gemeinsame Lektionsbesuche.* Donnerstag 14–16 **Derselbe**

803. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen* **Derselbe**

804. *Ausgewählte Fragen der Gesundheitslehre, mit besonderer Berücksichtigung von Kind und Schule.* Dienstag 16–18 **Lektorin Sauter**

805. *Turnen: Einführung in die Hauptstoffgebiete des Schulturnens für Mädchen und Knaben, gemeinsame Lektionsbesuche, Lehrübungen.* 3stündig, nach Vereinbarung **N.N.**

806. *Wandtafelzeichnen.* Mittwoch 8–12 **Lektor Braaker**

Nachtrag

807. *Repetitorium der zahnärztlichen Prothetik*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Jahn
808. *Die Porzellanmantelkrone (für 5. Klinisches Semester)*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
809. *Geschichte Russlands im 19. und 20. Jahrhundert*. Freitag 15–16 N.N.
810. *Das Zeitalter der französischen Revolution und Napoleons I. (1789–1815)*. Donnerstag 16–18 N.N.
811. *Grundzüge der antiken Geschichte*. Dienstag 16–18 Prof. Walser
812. *Präparative anorganische Chemie I*. 1stündig, nach Vereinbarung Lektor Schindler

Cours en langue française

34. * *Révélation et raison dans la pensée catholique et protestante contemporaine*. Mercredi 17–18 Prof. de Quervain
74. *Droit civil suisse: Les droits réels*. Mercredi 15–17 Prof. Comment
83. *Séminaire de droit commercial suisse*. Mercredi 10.30–12 Prof. Patry
85. *Droit de poursuite*. Mercredi 8.45–10.30 Le même
96. *Droit pénal suisse, partie générale*. Lundi, jeudi 14.30–17 Le même
128. *Histoire de la pensée économique, 1900–1939*. Vendredi 15–16 Pd. Schaller
129. *Théories économiques d'après-guerre*. Vendredi 16–17 Le même
402. *La doctrine de la nature et de la grâce chez Malebranche*. Lundi 14–15 Prof. Brunner
403. *Lecture du «Discours de métaphysique» de Leibniz*. Lundi 15–16 Le même

426. * *Principes et méthode de la grammaire comparée*. Mardi 14–16 Prof. **Redard**
427. * *La civilisation de l'Inde ancienne*. Mardi 17–19 Le même
467. * *Histoire de la langue française des origines à nos jours*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. **Heinimann**
472. * *J.-J. Rousseau et la «Nouvelle Héloïse»*. Jeudi 18–19 Prof. **Walzer**
473. * *Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine*. Vendredi 11–12 Le même
474. * *Cours pratique. Auteurs du XIXe siècle*. Vendredi 10–11 et 14–15 Le même
475. *Proséminaire. Explication de textes: Rousseau, Rêveries*. Jeudi 8–9 et 10–11 Le même
476. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire: Poésies de Mallarmé*. Jeudi 14–16 Le même
477. * *Chronique littéraire du Second Empire*. Lundi 17–18 Prof. **Degoumois**
478. * *Du romantisme qui naît au romantisme qui meurt*. Jeudi 17–18 Le même
726. *Littérature française: 1. Rousseau et la Nouvelle Héloïse*. Jeudi 18–19. 2. *Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine*. Vendredi 11–12 Prof. **Walzer**
729. * *Syntaxe française: théorie et exercices*. Lundi 8–10 Lecteur **Donzé**
730. *Exercices de grammaire française*. Lundi 15–16, mercredi 14–16 Lecteur **Kuenzi**
755. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Histoire de la langue des origines à nos jours*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. **Heinimann**

Universitätssport

Beginn der Übungen: Montag, den 26. Oktober 1959.

Leitung: Universitätssportlehrer Dr. Ernst Saxer; Akademische Sportkommission und verschiedene Trainingsleiter.

Sprechstunden:

- a) Universitätssportlehrer: Dienstag und Donnerstag von 10–11 Uhr; Freitag von 9.30–11 Uhr im **Büro des Sportamtes**, Gesellschaftsstrasse 6, Parterre, Südseite, Telephon 3 97 10.
- b) Akademische Sportkommission (ASK): Freitag von 10–11 Uhr im Büro des Sportamtes.

Turn- und Sportprogramm: Wird bei Semesterbeginn in der Kanzlei der Universität oder im Büro des Sportamtes gratis abgegeben.

A. EINZELSPORT

I. Allgemeines Konditionstraining.

- a) **Studenten:** Dienstag 19–20 Uhr, Mittwoch 19.30–20.30 Uhr, Freitag 19–20 Uhr in der Universitätsturnhalle.
- b) **Studentinnen:** Donnerstag von 17–19 Uhr in der Universitätsturnhalle.
- c) **Dozenten:** Dienstag 17–18 Uhr in der Universitätsturnhalle.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

III. Spezielle Übungen in Leichtathletik, Schwimmen, Boxen, Bergsteigen, Fechten, Tennis, Tischtennis, Reiten, Trampolinespringen. Siehe nähere Angaben im Sportprogramm.

B. MANNSCHAFTSPORT

Besondere Trainings in: **Fussball, Handball und Basketball.**

C. WETTKÄMPFE

- a) **Bernische Hochschulmeisterschaften in Fussball (Meisterschaftssystem), Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Schiessen.**
- b) **Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Leichtathletik (Einzel- und Fünfkampf), Fussball, Handball, Tennis, Schwimmen, Schiessen, Fechten.**
- c) **Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten.**

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1959

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Medizinische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung elektronenmikroskopischer Strukturen der Mitochondrien für die Erforschung ihrer Funktion.“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1959

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Wahl der Absatzwege der Unternehmung.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Wie weit ist das kritische Prinzip Kants in der Philosophie heute noch berechtigt?“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessensbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Bernische Schulbibeln, schul- und theologisch-geschichtlich verglichen und beurteilt.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Ego-eimi-Aussagen des Johannesevangeliums. Forschungsbericht und Kritik.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die versuchte Rauschtat.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Frühveränderungen des Glaskörpers und der Fundusperipherie bei Myopie.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Untersuchungen über die Morphologie der Hundenebenniere bei verschiedenen Krankheiten.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Sterbeszenen in Shakespeares Dramen.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgaben lauten:

1. „Es sind verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der integralgeometrischen Methode bei der Bearbeitung geeigneter naturwissenschaftlicher und medizinischer Probleme aufzuzeigen.“

2. „Die Verwendung von Nomogrammen in der mathematischen Statistik. Es soll insbesondere gezeigt werden, wie in der Biologie, Medizin oder in der Betriebswissenschaft nomographische Methoden zur Lösung von Problemen der statistischen Praxis mit Vorteil angewendet werden.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1960

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung der Übersetzungen lateinischer Autoren für die Entwicklung der romanischen Literatursprachen des Mittelalters.“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1960

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Kompetenzausscheidung zwischen Bund und Kantonen auf dem Gebiete des Gewässerschutzes.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Was ist Grundlagenforschung?“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Alte und neue Kriterien zur Bestimmung des Alters des Buches Ruth.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung Renward Cysats für die Gegenreformation in der Schweiz.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die volkswirtschaftlichen Wirkungen eines Wegfalles der sogenannten Geldillusion.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Für häufig verwendete moderne Salben- und Emulsionshilfsstoffe sind Prüfungs- und Standardisierungsmethoden auszuarbeiten.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Bestimmung der Blutgruppen und ihrer Frequenzen bei schweizerischen Rinderrassen.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „L'insipienza umana (non la malvagità) come ‚motivo‘ nelle principali opere del *Manzoni*, con speciale riguardo ai *Promessi sposi*“ (in deutscher, französischer oder italienischer Sprache).

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind die Wechselwirkungen von Protonen eines Energiebereichs oberhalb 0,6 GeV mit Atomkernen mittlerer Masse zu untersuchen und die Wahrscheinlichkeitsverteilung der Entstehung der verschiedenen Spallationsprodukte und Kern-Fragmente zu ermitteln.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.